

## **Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 24.01.2018**

### **Wahl der Ortsvorsteherin für Hütten**

Nachdem Alfons Eichkorn aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt als Ortsvorsteher erklärt hat, wurde aus der Mitte des Ortschaftsrates Frau Bettina Hofmann zur neuen Ortsvorsteherin von Hütten vorgeschlagen. Der Gemeinderat ist diesem Vorschlag gefolgt und hat Bettina Hofmann rückwirkend zum 01. Januar 2018 zur neuen Ortsvorsteherin gewählt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen!

### **3. Fortschreibung des Flächennutzungsplan Mainhardt (Teilfortschreibung Windkraft)**

Der Gemeinderat hat am 14.12.2011 den Aufstellungsbeschluss zur 3. Fortschreibung des Flächennutzungsplans – Teilfortschreibung Windkraft gefasst.

Die Vorstellung des Planvorentwurfs im Gemeinderat erfolgte am 24.10.2012. Gleichzeitig wurde beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Die Bürger wurden durch eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der EMW beim „Mainhardter Bürgerforum“ am 07.11.2012 informiert.

Nach mehreren Vorberatungen im Gemeinderat und Gesprächen mit den Fachbehörden wurde in der Sitzung am 01.06.2016 schließlich der Entwurf gebilligt und beschlossen, den Flächennutzungsplan mit seinen Anlagen öffentlich auszulegen. Über die dabei eingegangenen Anregungen wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 26.07.2017 beraten. Aufgrund der Stellungnahmen wurde eine Reduzierung von Teilflächen in den östlichen Waldhangbereichen (Bodenschutzwald) vorgenommen. Im Gegenzug wurde beschlossen, dass der Ausgleich für diese Flächenreduzierung über die Einbeziehung eines Flächenstreifens im Bereich der westlich gelegenen Konzentrationszonenabgrenzung erfolgen solle.

Aufgrund dieser Änderung wurde die erneute Auslegung erforderlich, die in der Zeit vom 04.09. bis zum 04.10.2017 stattgefunden hat. Die dabei eingegangenen Stellungnahmen wurden nun dem Gemeinderat vorgestellt und entsprechend behandelt. Anschließend fasste der Gemeinderat für die 3. Fortschreibung des Flächennutzungsplans Mainhardt, Teilfortschreibung Windkraft, zusammen mit der Begründung, dem Lageplan, dem Umweltbericht um dem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag den Feststellungsbeschluss.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen!

### **Vergabe Busspur Ammertsweiler**

Im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt in Ammertsweiler, wurde die Bushaltestelle Im Oberweiler ausgebaut. Um diese Haltestelle mit dem Bus anfahren

zu können, ist es notwendig die Straße zwischen „Heckenäcker“ und „Im Oberweiler“ auszubauen. Sowohl die Tragfähigkeit als auch die Fahrbahnbreite müssen den neuen Umständen angepasst werden. Im Zuge der Tiefbaumaßnahmen werden ebenfalls beschädigte Rinnen und nicht mehr optimal funktionierende Gräben hergestellt.

Es wurde für die Baumaßnahme 7 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zum Submissionstermin haben 4 Firmen ein gültiges Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, die Ausführungsarbeiten an die Firma Schwarz aus Stachenhausen zu einem Preis von 71.523,58 € zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen!

**Jahresabschluss 2016 Eigenbetrieb Wasserversorgung**

Kämmerer Friedmar Wagenländer stellt den Jahresabschluss 2016 vom Eigenbetrieb Wasserversorgung dem Gemeinderat vor. Die Bilanzsumme vom Eigenbetrieb beträgt 6.768.999,37 €. Der Jahresgewinn i.H.v. 53.275,26 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen!

**Gründung einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft**

In der Gemeinde Mainhardt herrscht ein Mangel an bezahlbaren Mietwohnungen. Angefragte Wohnbauträger haben bisher kein Interesse gezeigt in Mainhardt bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Die Gemeinde Mainhardt gründet deshalb, im Rahmen der Daseinsvorsorge, eine Wohnungsbaugesellschaft. Ziel ist die Bereitstellung von neuem, preisgünstigem Wohnraum für die lokale Bevölkerung. Es sollen sowohl freifinanzierte als auch geförderte Mietwohnungen, aber auch Eigentumswohnungen entstehen. Als erste Maßnahme ist die Errichtung von 12 Wohnungen im Stern-Areal geplant. Weitere Ziele der Gesellschaft sind die Förderung des Gewerbebaus und die städtebauliche Entwicklung.

Der Verband der Immobilienwirtschaft Baden Württemberg (VBW) hat Marktdaten für Miet- und Eigentumswohnungen erhoben und ein Gründerszenario erarbeitet, das die mögliche wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft in den Anfangsjahren darstellt. Dieses Gutachten hat gezeigt, dass eine kommunale Wohnungsbaugesellschaft, unter den gemachten Prämissen, langfristig tragfähig ist. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat ihre Zustimmung zur Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft erteilt. Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Gründung einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft und dem Gesellschaftervertrag zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen!